

Das Äpfel-und-Birnen-Gutachten

Skurrilitäten

Folgend finden sich einige skurrile Ergebnisse des Gutachtens von EWI, Prognos und GWS – „Energieszenarien für ein Energiekonzept der Bundesregierung“. Eine Reihe von Annahmen wurden in den Laufzeitverlängerungsszenarien willkürlich ganz anders gesetzt als in dem sogenannten Referenzszenario, das keine Laufzeitverlängerung vorsieht. So bleibt bei dem Referenzszenario die Welt fast stehen und auch bei diesem Szenario fällt der jährliche Zubau bei den Erneuerbaren Energien im Stromsektor deutlich hinter dem heutigen Stand zurück. Bei einer Laufzeitverlängerung der deutschen Atomkraftwerke geschehen hingegen wundersame Dinge, deren Ergebnisse in den sogenannten Zielszenarien auftauchen. Die beteiligten Institute haben ihrem Ruf mit dieser „Studie“ jedenfalls keinen Gefallen getan. Folgend ein Ausschnitt:

Überraschende Folgen der Laufzeitverlängerung:

Der Spritpreis steigt: Bei einer Laufzeitverlängerung steigen die Preise für Benzin, Diesel und Heizöl.	Seite 30f. [40 f.] ¹
Medikamente werden besser: Im Falle einer Laufzeitverlängerung, gibt es eine Reihe zusätzlicher Innovationen bei Technologien und Produktionsverfahren. Dazu gehört u.a. der „Einsatz spezifischer Carrier bei Medikamenten, um Medikamentenmengen um Größenordnungen zu verringern“.	S. 58 [72]
Es wird weniger geheizt werden: Wenn die Laufzeiten für Atomkraftwerke verlängert werden, dann heizen die Deutschen viel weniger.	S. 69 [83]
Atomstrom ist besser: Bei einer Laufzeitverlängerung werden die Kühlschränke und Waschmaschinen sparsamer - vielleicht ist Atomstrom effizienter ;-)	S. 75 [89]
Effizientere Herstellung von Verbundwerkstoffen: Im Falle einer Laufzeitverlängerung benötigen Verbundwerkstoffe einen geringeren Metallanteil.	S. 83 [97]
Biokraftstoffe setzen sich durch: Der Biokraftstoffanteil im Verkehr liegt mit Laufzeitverlängerung drastisch höher also ohne. Zudem fahren dann die Landwirte ihre Traktoren mit Biokraftstoffen.	S. 102 [116]; 83 [97]
Der Flugverkehr nimmt ab: Bei einer Laufzeitverlängerung fliegen die Menschen weniger als ohne Laufzeitverlängerung.	S. 88 [102]

¹ Die Zahlen in [eckigen] Klammern sind die Seitenangaben für die digitale Version des Gutachtens

Atomstrom macht Autos sparsamer: Im Falle einer Laufzeitverlängerung werden die PKW und LKW sparsamer als ohne Laufzeitverlängerung. Weiterhin werden bei einer Laufzeitverlängerung ein Teil der LKW aus Hybridfahrzeugen bestehen. S. 101 [115]

Europaweite Folgen: Kommt die Laufzeitverlängerung in Deutschland, dann verbrauchen die anderen europäischen Länder weniger Strom. S. 104 [118]

Der Stromverbrauch nimmt ab: Bei einer Laufzeitverlängerung wird in Deutschland weniger Strom verbraucht werden als ohne Laufzeitverlängerung. S. 104 [118]

Die Mieten steigen: Im Falle einer Laufzeitverlängerung werden die Kosten für die Kaltmiete steigen. S. 173 ff [187ff]

Elektroautos setzen sich durch: Wenn die Laufzeiten für Atomkraftwerke verlängert werden, dann fahren die Menschen zukünftig mit Elektroautos. S.180 [194]

Was wirklich überrascht: Die Laufzeitverlängerung hätte voraussichtlich keine Auswirkungen auf das Sexualverhalten. S. 29 [43]

Was fehlt: Wenn die Laufzeiten für Atomkraftwerke verlängert werden, wird Deutschland bis 2050 zweimal öfters Fußballweltmeister als beim beschlossenen Auslaufen.

Carsten Pfeiffer, Wissenschaftlicher Mitarbeiter von Hans-Josef Fell MdB, Berlin den 10.09.2010